

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Freunde der SWB GmbH.

■ Die **Energiewende** ist bei allen Parteien ein wichtiges Thema. Leider ist die Politik hier nicht konsequent.

Seit unserer Gründung vor gut 33 Jahren setzen wir uns für die Nutzung regenerativer Sonnenenergie und ein sparsames Umgehen mit der Energie ein.

Deshalb ist es für uns jetzt konsequent, die Initiative **Energiewende in Bürgerhand** und **Erneuerbare Energiewende Jetzt!** zu unterstützen.

■ Die **Woche der Sonne 2013** stand unter dem Motto **Deine Energiewende**.

Unsere Filmveranstaltung „Leben mit der Energiewende“ war trotz der Fußball-Liveübertragung sehr gut besucht. Wir bedanken uns für die anregende Diskussion im Anschluss an den Film.



Der 2. Hertener Sonntag bot viele Informationen zur Nutzung der Sonnenenergie und das umweltfreundliche Heizen mit Holzpellets. Großen Zuspruch fand der Vortrag zum Sonnenhaus, einem Haus das weitgehend mit Sonnenenergie beheizt wird.

Nochmal unseren Dank an alle Besucher. Wir freuen uns schon auf die nächste Woche der Sonne in 2014.

■ Im zweiten Halbjahr 2013 bieten wir Ihnen wieder viele Informationsveranstaltungen zur umweltfreundlichen Haustechnik an. Daneben beteiligen wir uns auch an der **Woche der Holzpellets**. Zusammen mit dem Arbeitskreis Ökobau bieten wir Ihnen mit den Infotagen **natürlich bauen** in Herne viele Informationen über das ökologische Bauen.



www.die-buergerenergiewende.de



www.erneuerbare-jetzt.de

Themenüberblick:

- Woche der Holzpellets in NRW
- Infotage Natürlich Bauen
- Holzpellet-Brennwertkessel
- Mikro-KWK mit Stirling-Motor
- Unsere Termine
- Wäsche trocknen mit Wärme aus der Solaranlage

■ Bei **Solarstromanlagen**

stand bisher die Einspeisung des Solarstroms im Vordergrund.

Durch die permanente Senkung der Einspeisetarife und die steigenden Strompreise wird die Selbstnutzung des erzeugten Solarstroms immer wichtiger.

Solarstromanlagen legen wir heute so aus, dass der Anteil des selbstgenutzten Stroms möglichst hoch ist. Das führt unter Umständen zu kleineren Photovoltaikanlagen, so bleibt noch Platz für die Sonnenwärmenutzung. Wir unterstützen unsere Kunden gerne dabei, möglichst viel des erzeugten Solarstroms selbst zu nutzen.

Die Speicherung des Solarstroms wird dabei immer wichtiger. Hier hilft Ihnen das neue **Förderprogramm für Solarstromspeicher**.



Ihre SWB GmbH



Die SWB GmbH hat sich zur Aufgabe gemacht, bei der Planung nachhaltiger haustechnischer Anlagen zu helfen und berät über die vielfältigen Einsatzmöglichkeiten heutiger Energietechniken in Verbindung mit baubiologischer Haustechnik.

Als Handwerksbetrieb in den Gewerken Heizung, Sanitär und Elektroinstallation decken wir das gesamte Spektrum der energiesparenden Haustechnik ab.

Woche der Holzpellets in NRW

■ Vom **28. September bis 06. Oktober** findet wieder die Woche der Holzpellets in NRW statt.



In der Woche der Holzpellets können sich Interessierte einfach und unkompliziert über den Brennstoff Holzpellets und die dazugehörige Heiztechnik informieren.

NRW wird so zur größten Holzpellet-Heizungsausstellung der Welt.

Besitzer einer Holzpelletheizung tun langfristig nicht nur etwas für ihren Geldbeutel, sondern schonen zugleich die Umwelt. Denn anders als fossile Brennstoffe verbrennen Holzpellets klimaneutral, da beim Verbrennen nur so viel CO₂ frei wird, wie der Baum während seines Wachstums gebunden hat.

Und auch die Herstellung ist umweltfreundlich: Die zylindrischen Presslinge werden aus getrocknetem, naturbelassenen Restholz (Sägemehl, Hobelspäne, Waldrestholz) und ohne Zugabe von chemischen Bindemitteln unter hohem Druck gepresst. (www.aktion-holzpellets.de)

Im Rahmen der Woche der Holzpellets bieten wir Ihnen zwei Informationsveranstaltungen an:

Infotage natürlich bauen in Herne
27.09.2013 10 bis 15 Uhr
28.09.2013 11 bis 18 Uhr
 Hof Waning, 44627 Herne, Oestricher Straße 138

www.oekobau-ruhrgebiet.de

Am 28. September informieren wir im Rahmen der Infotage natürlich bauen auch über das Heizen mit Holzpellets.

Für 16 Uhr laden wir zu dem Vortrag **Umweltfreundlich Heizen mit Holzpellets** ein.

Umweltfreundliches Heizen mit Holzpellets
 Mit anschließender Exkursion
01.10.2013 um 19 Uhr
 SWB GmbH, Karl-Hermann-Str. 14
 45701 Herten



Am 01. Oktober informieren wir in unseren Ausstellungsräumen mit der Firma Ökofen über Holzpelletkessel. Anschließend haben Sie die Möglichkeit mit einem erfahrenen „Pelletheizer“ vor Ort zu sprechen.

Infotage natürlich bauen

Einladung Info-Tage
 27.9. - 28.9.2013



natürlich
 Vorträge
 Aktionen
 Hausmesse
bauen

Zu folgenden Themen werden Vorträge zu hören sein:

- **Umweltfreundlich Heizen mit Holzpellets**
- **Das Sonnenhaus - energieautark in die Zukunft**
- **Elektrosmog - erkennen, einschätzen, vermeiden**
- **Lebensart im Naturgarten**
- **Wohlige Wärme mit Grundöfen**
- **Schöne und kunstvolle Gestaltung mit Lehm- und Kalkputzen**
- **Parkett und Dielenböden**
- **Innendämmung in Fachwerkhäusern**
- **Moderner Lehmbau**
- **Jahr der Luft versus Innenraumschadstoffe**



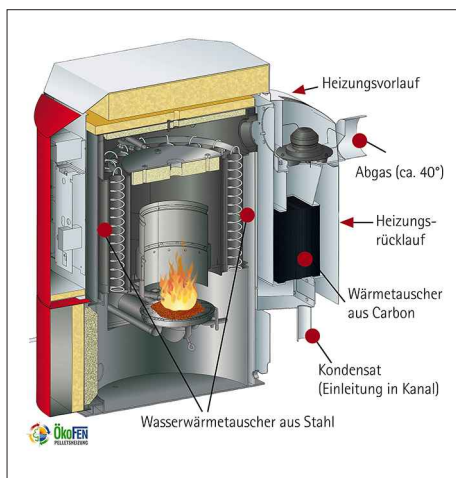
■ In dem wunderschönen historischen und ökologisch sanierten Hof Waning in Herne finden am **27. und 28.09.2013** die Infotage „natürlich bauen“ statt. An diesem Tag werden die Mitglieder des Arbeitskreis Ökobau Ruhrgebiet e.V. und uns nahe stehende Unternehmen mit Infoständen und Vorträgen die weit gefächerte Bandbreite des ökologischen und gesunden Bauen und Wohnen präsentieren.

Als Gastredner für den Eröffnungsvortrag, haben wir **Prof. Dipl. Ing. Architekt Ingo Gabriel** gewinnen können, der zum Thema Energieeffizienz am 27.09.2013 um 11:00 Uhr sprechen wird. Herr Gabriel ist Autor von Büchern wie z.B. „Vom Altbau zum Niedrigenergiehaus“.

weitere Informationen finden Sie unter www.oekobau-ruhrgebiet.de und auf unserer Internetseite unter „aktuelle Termine“

Holzpellet-Brennwertkessel

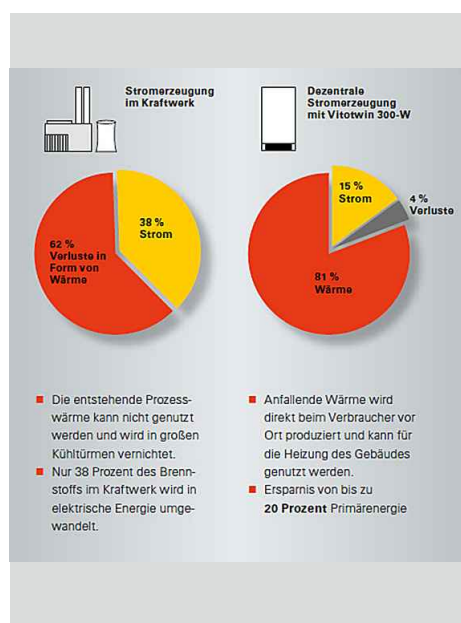
■ Innovative Brennwerttechnik macht es möglich: Der **Pellet-Brennwertkessel Pellematic Plus von Ökofen** nutzt die im Abgas enthaltene latente Wärme. Das bringt einen zusätzlichen Energiegewinn von bis zu 12 Prozent. Dies ermöglicht einen deutlich höheren Wirkungsgrad, reduziert die Brennstoffmenge und damit die Heizkosten. Die Wärme wird im Heizungssystem genutzt und entweicht nicht durch den Schornstein. Das Abgas ist statt ca. 140° nur noch 30° bis 40° warm.



In einem Dreifamilienhaus in Witten ersetzt der neue Pellet-Brennwertkessel eine Flüssiggas-Heizung und reduziert die Heizkosten um 30 %. Eine Solaranlage mit 15,6 m² Kollektorfläche hatten wir hier bereits im Jahr 2005 installiert. Durch die hygienische Warmwasserbereitung mit

dem Frischwassersystem RATIOfresh werden kühle Rücklauftemperaturen für die Brennwertnutzung sichergestellt. Durch den hydraulischen Abgleich der Heizkörperanlage können wir hier auch bei einem Heizungssystem mit Heizkörpern eine Rücklauftemperatur

von unter 35° C sicherstellen. Damit ist eine dauerhafte Kondensation der Abgase gewährleistet.



■ Es lohnt sich, seinen Strom beim Heizen selbst zu erzeugen. Normalerweise ist es üblich Strom zu kaufen und Wärme in einem Heizkessel zu erzeugen. Mit einer Heizung, die nicht nur Wärme sondern auch gleichzeitig Strom liefert, holen Sie sich Ihr eigenes Kraftwerk ins Haus. Bei der konventionellen Stromerzeugung in zentralen Kraftwerken

entsteht Wärme, die einfach als Abwärme verloren geht. Nur etwa 38 Prozent werden in Strom umgewandelt und an die Stromkunden verkauft. Genau hier spielt das Prinzip der Kraft-Wärme-Kopplung seine Pluspunkte aus. Die Mikro-KWK ist sozusagen ein dezentrales Kraftwerk, das genau dort Strom und Wärme produziert, wo sie auch unmittelbar verbraucht werden. Die bei der Stromerzeugung anfallende Wärme wird fast zu 100 Prozent für die Heizung und Trinkwassererwärmung genutzt.

Mikro-KWK mit Stirling-Motor



Der **Vitotwin 300** von Viessmann ist ein kompaktes KWK-Gerät mit einem Stirling-Motor, das nur so groß ist wie ein wandhängendes Brennwertgerät. Für einen effektiven Betrieb muss es mit einem Pufferspeicher verbunden werden. Wir haben mittlerweile 4 Mikro-KWK **Vitotwin** installiert. Alle Geräte arbeiten problemlos und liefern den Kunden preiswerten und umweltfreundlich erzeugten Strom. Das hier gezeigte Gerät wurde in einem Dreifamilienhaus in Dortmund installiert.

Unsere Informationsveranstaltungen zu umweltfreundlicher Haustechnik:

11.09.2013 19:00 Uhr | 01.10.2013 19:00 Uhr | 11.11.2013 19:00 Uhr | 13.11.2013 19:00 Uhr | 04.12.2013 19:00 Uhr

Mikro-KWK mit Stirling-Motor

Der Brennstoff Gas kann mehr als nur Wärme für die Heizung zu erzeugen.

Bei der Kraft-Wärme-Kopplung macht die Heizung auch Strom. Mit dem Stirling-Motor ist die Kraft-Wärme-Kopplung auch im Ein- und Zweifamilienhaus wirtschaftlich.

Die Firma **Viessmann** stellt das Mikro-KWK-Gerät **Vitotwin** vor.

Heizen mit Holzpellets (mit Exkursion)

Wir informieren mit der Firma **ÖkoFEN** über die Möglichkeiten mit Holzpelletkesseln umweltfreundlich und sparsam zu heizen.

Nach dem Vortrag besichtigen wir eine **Holzpelletheizung in der Nachbarschaft**.

Die Besitzer der Pelletheizung berichten über 11 Jahre Erfahrung mit Ihrer Pelletheizung.

Altbausanierung gesund

**ökologisch
effizient**

Drei Experten des Arbeitskreises informieren über die Altbausanierung.

Wichtig bei der Sanierung von Gebäuden ist die Abstimmung der Maßnahmen aufeinander, damit sich ihre Effizienz voll ausschöpfen lässt.

Kulturhaus Oskar

Bochum, Oskar-Hoffmann Str. 25

Sparsam Heizen mit der Sonne

Solvis bietet mit dem **SolvisMax** ein besonders energiesparendes Heizsystem an.

Kein anderes Heizsystem verbraucht so wenig: bis zu **50% Heizkosten-Einsparung** durch den direkt in den Speicher integrierten Brennwertkessel mit einer optimierten Solaranlage.

Bei der Stiftung **Warentest** belegt **Solvis** regelmäßig einen Spitzenplatz.

Strom und Wärme von der Sonne

Thermische Solaranlagen liefern kostenlose Energie für die Heizung und die Warmwasserbereitung.

Die Solaranlagen von **Wagner&Co** gehören laut Stiftung **Warentest** zu den Besten.

Photovoltaikanlagen sollen über einen Zeitraum von mindestens 20 Jahren weitgehend störungsfrei arbeiten und hohe Erträge liefern. Wir setzen deshalb auf Produkte namhafter Hersteller.

SWB-Informationsveranstaltungen finden in Herten, Karl-Hermann Straße 14 in unseren Ausstellungsräumen statt. Aktuelle Informationen und eine Anfahrtsbeschreibung finden Sie auf unserer Internetseite unter [aktuelle Termine](#)

Bezug unserer SWB-aktuell

Wir planen 2 Ausgaben unserer Kundenzeitung pro Jahr. Sie erhalten die SWB-aktuell kostenlos und unverbindlich. Wir senden Ihnen 2 Ausgaben unaufgefordert zu. Danach erhalten Sie unsere Kundenzeitung nur noch auf Bestellung. Nutzen Sie hierfür unsere Internetseite oder senden Sie uns ein Email, Fax oder einen Brief. Wir freuen uns natürlich auch über Reaktionen auf unsere Kundenzeitung, damit wir noch besser werden.

Noch aktueller:

Für alle, denen 2 Zeitungen pro Jahr zu wenig sind, haben wir eine Mailingliste eingerichtet. Sie können sich auf unserer Internetseite eintragen und erhalten dann regelmäßig aktuelle Informationen: www.swb-herten.de/newsletter aktuelle Nachrichten finden Sie direkt auf der Startseite unserer Internetpräsentation.

Impressum

SWB GmbH
Karl-Hermann-Str. 14
45701 Herten
Tel.: 02366/43965
Fax: 02366/41428
post@swb-herten.de
www.swb-herten.de
HRB 1099
ViSDP: Karl-Heinz Hüsing
Grafik-Design: Pit Klasmeyer
Auflage: 2.500 Stück

Wäsche trocknen mit Wärme aus der Solaranlage

■ Auf der ISH in Frankfurt haben Solvis und Miele ihren gemeinsam entwickelten Solar-Wäschetrockner vorgestellt.

Der „SolvisMax Solartrockner“ nutzt die Wärme einer Solarthermieanlage direkt zum Trocknen der Wäsche, also ohne eine zwischenzeitliche Umwandlung in Strom. Damit verbraucht der Trockner rund 65 Prozent weniger Strom als ein Trockner der höchsten Effizienzklasse A+++ . Das Einsparpotenzial ist groß, da Wäschetrockner einen außerordentlich hohen Strombedarf aufweisen. Pro Trockenvorgang werden typischerweise etwa vier Kilowattstunden benötigt. Der Solartrockner ist im Frühjahr mit dem Innovationspreis 2013 des Otti-Instituts ausgezeichnet worden.

Der Solartrockner ist mit dem SolvisMax über 4 Leitungen verbunden. Die erste führt warmes Wasser in den Trockner, das die Wärme in einem Wärmetauscher an die Trocknerluft abgibt. Dabei kühlt das Wasser ab und geht über eine zweite Leitung in den Speicher zurück. Ein dritter Anschluss bringt kühleres Wasser aus dem Speicher in den Trockner, um die warme Trocknerluft wieder abzukühlen.



Solar Controlling

■ Über 100 Besitzer von Solaranlagen nutzen unseren Service ihre solaren Erträge mit anderen Solaranlagen zu vergleichen.

Wenn Sie auch unseren Service nutzen wollen, sprechen Sie uns an.

Die anonymisierten Anlagendaten aller Teilnehmer unserer Aktion finden Sie unter www.swb-herten.de/referenzanlagen